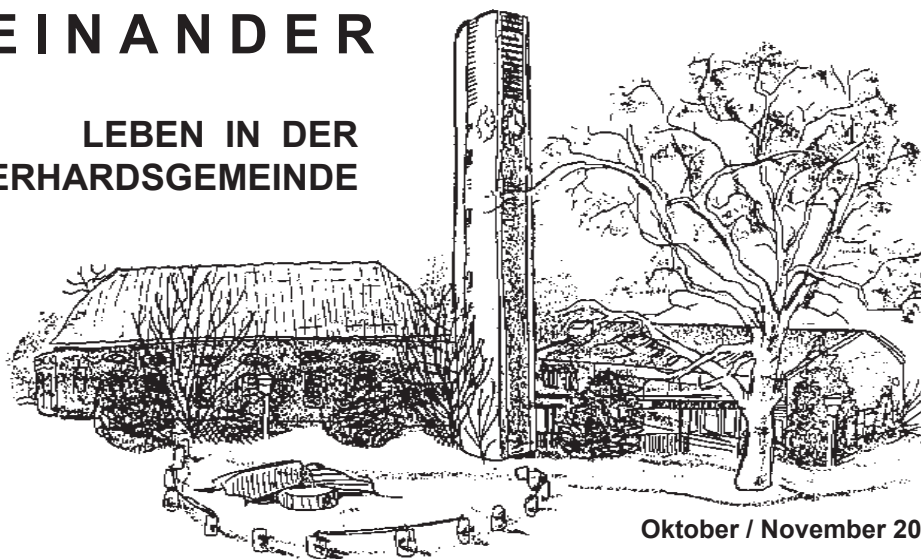


MITEINANDER

LEBEN IN DER EBERHARDSGEMEINDE



Oktober / November 2011

„Tatort Eberhard“ – Kinderbibeltage in den Herbstferien Mittwoch, 2. November bis Sonntag, 6. November

Nathanael ist verschwunden, spurlos ...
und mit ihm noch einige andere Fischer
vom See Genezareth.

Eindeutig ein Fall für Detektiv Pfeife.
Er macht sich auf die Suche nach dem
Unbekannten, der für das mysteriöse
Verschwinden verantwortlich zu sein
scheint.

Mit dabei ist hoffentlich eine große Anzahl
von Kindern aus der Tübinger Süd-
stadt!



In den kommenden Herbstferien sind
von **Donnerstag 3.11. bis Samstag
5.11.** Kinder **im Alter von 5 bis 11 Jah-
ren** eingeladen, **zwischen 14.30 und
17.00 Uhr** ins **Eberhardsgemein-
dehaus** zu kommen. Dort feiern wir mit-
einander drei Kinderbibeltage, die mit
einem **Familiengottesdienst mit Mit-
tagessen** am **Sonntag, 6.11. um
10 Uhr** ihren Abschluss finden.

Anmeldezettel werden in der ganzen
Südstadt und in den Grundschulen ver-
teilt sowie in Gemeindehaus und Kirche
ausgelegt.

Darüber hinaus kann man sich aber
auch direkt telefonisch anmelden im
Gemeindebüro der Eberhardskirche
unter Tel. 32113 oder per Mail bei Pfar-
rer Wiborg : wiborg@evk.tuebingen.org

Anmeldeschluss:
Freitag, 21. Oktober 2011.

In Vorfreude grüßt,
Pfarrer Christoph Wiborg.

Hoppla, da kommt gerade „die Neue“ um die Ecke:

Liebe Gemeinde, seit September 2011 hat mein Praktikum im Kirchenbezirk Tübingen begonnen. Ich heiße Tabea Seibold und komme gebürtig aus Stuttgart. Seit dem Wintersemester 2009/2010 studiere ich an der Evangelischen Hochschule in Freiburg Religionspädagogik/Diakonie und werde im Rahmen eines Praxissemesters ein halbes Jahr in Tübingen verbringen. Dieses Jahr möchte ich besonders dazu nutzen, Einblicke in die Ttigkeitfelder eines (Gemeinde -)Diakons zu bekommen und die Arbeit in der Gemeinde näher kennen zu lernen. Die Eberhardsgemeinde habe ich mir ausgesucht, weil mich das Profil „Kirche mit, für und neben Anderen“ besonders angesprochen hat.

Ich freue mich darauf, Einblicke in eine Gemeindegemeinschaft zu bekommen, welche die unterschiedlichen Milieus und Lebensstile der Menschen im Stadtteil wahrnimmt und versucht, auf deren Bedürfnisse einzugehen. Auch zu sehen, wie sie den Menschen das Evangelium in vielfältiger Weise näher bringt und sich auf eine Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden ausrichtet, interessiert mich sehr.

Ich bin gespannt auf die vielen neuen Eindrücke und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit.

Alles Gute und Gottes Segen,

Tabea Seibold



Impressum

MITEINANDER - Gemeindebrief der
Ev. Eberhardskirchengemeinde Tübingen
Redaktion: Tel. 07071 - 32113
Fax - 913904 Email:
eberhardskirche@evk.tuebingen.org
Redaktionsschluss: 8. November 2011
Achtung: Die nächste Ausgabe erscheint
Freitag, 25. November 2011.
Ausgabe ab 17 Uhr im Gemeindehaus.
Verantwortl.i.S.d.P.: Harry Waßmann (h.w.)
Zeichnungen: Hans-Ulrich Dapp
Veranstaltungskalender, Geburtstage,
Taufen, Sterbefälle: Susanne Schmid.
Übrigens: Das MITEINANDER wird von
unserer Druckerei »Mller & Bass« auf
recyceltem Umweltpapier gedruckt.
Auflage: 3.300

EINS NACH DEM ANDEREN - VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 2. Oktober, 10 Uhr
Festgottesdienst zum Erntedank
für Groß und Klein

(mit Vorstellung der KonfirmandInnen)

Herzliche Einladung zum anschließenden
 Weißwurstfrühstück!

Gaben für den Erntealtar bitte bis Samstag-
 mittag zur Kirche bringen!

Die **Kinder** können gerne Erntegaben am Sonn-
 tag mit in die Kirche bringen!



„100 Jahre Eberhardskirche“
Im Festjahr laden wir herzlich zu be-
sonderen Anlässen ein:

Freitag, 14. Oktober, 20 Uhr
Gemeindehaus der Eberhardskirche
Portraits und Geschichten aus 100
Jahren Eberhardskirche

Ein Leseabend mit Autorinnen der Fest-
 schrift

Sonntag, 16. Oktober 2011, 17 Uhr
Eberhardskirche - Orgelmusik
Für vier Hände und vier Füße
Elisabeth Fröschle und Friedrich Mar-
tin musizieren

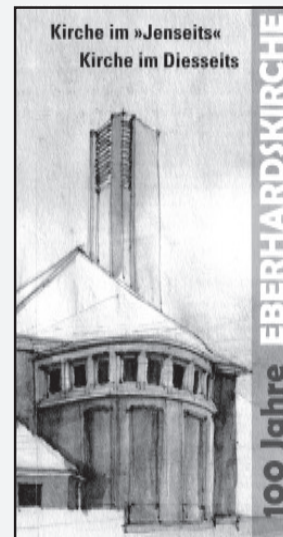
Zwei Spieler an einer Orgel? Am Klavier kennt man das ja, aber die Orgel ist doch schon bei einem Spieler laut genug. Ja, aber es geht dabei nicht nur um Tonfülle, sondern darum, dass mit vier Händen (und mit vier Füßen) eben auch die Anzahl der Stimmlinien erhöht werden kann. Das ist vor allem bei den altenglischen Duetten von **Thomas Tomkins** (1572-1656) und **Nicholas Carlston** (Zeitgenosse von Tomkins) der Fall. Diese Stücke sind für das Virginal komponiert und daher ohne Pedal, also nur für 4 Hände.

Franz Schubert (1797-1828) und sein Freund **Franz Lachner** (1803-1890) komponierten anlässlich eines Ausflugs nach Heiligenkreuz bei Wien jeder ein Werk und führten beide dann gemeinsam auf. Dies sind eigentlich vierhändige Werke, bei denen der zweite Spieler hin und wieder die Stimme der linken Hand mit dem Pedal verstärkt.

Adolph Hesse (1809-1863) war zu seiner Zeit ein bekannter Orgelvirtuose und Komponist, der auch in Paris und London Aufsehen erregte. Er kompo-

nierte mehrere Stücke für zwei Spieler, die den orchestralen Klang der romantischen Orgeln ausnützen. Auch seine Werke sind aber nicht wirklich für vier Füße komponiert. Spieler 1 verwendet nur die Hände, Spieler 2 im Allgemeinen rechte Hand und Pedal. Damit vermeidet der Komponist einen zu dicken Klang der Musik auf der ohnehin voll klingenden Orgel.

Eine Besonderheit ist das Stück von **Charles Henry Valentin Alkan** (1813-1888):



Bombardo-Carillon für Orgel zu vier Füßen, also ohne Hände. Über die Bedeutung des Titels sind sich die Herausgeber nicht ganz einig, aber von Charakter und Melodik her entspricht es am ehesten einem volkstümlichen Stück, wie es auf der bretonischen Bombarde mit Borduninstrumenten gespielt wird, also ein Stück in der Art eines Glockenspiels auf der Bombarde.

Und nun endlich das Werk, das wirklich dem Titel entspricht. In der Musikzeitschrift „Urania“ (Jg. XIV, 1857, S. 143) gab der Verein „Deutsche Tonhalle“ 1857 die Veranstaltung eines musikalischen Preisausschreibens bekannt: „Der Verein setzt hiermit den Preis von 20 Ducaten auf eine vierhändige Orgel-Sonate (bestehend in drei Sätzen, im letzten eine Fuge) für eine Orgel mit zwei Manualen und vollständigem Pedale. Das Pedal ist beiden Spielern obligat zuzuteilen und zwar so, daß jeder die ihm zukommende Hälfte desselben übernimmt. ...“

Zu diesem Wettbewerb komponierte **Gustav Merkel** (1827-1885) ein umfangreiches Werk, mit dem er auch den Wettbewerb gewann. Den drei Sätzen seiner vierhändigen Sonate stellte er Mottos voran:

I. Allegro Moderato „Motto: Psalm 42, 6, 7, 8, 10“ - II. Adagio „Motto: Psalm 23, 1-4“
 III. Allegro con fuoco — Fuga „Motto: Psalm 42, 12“

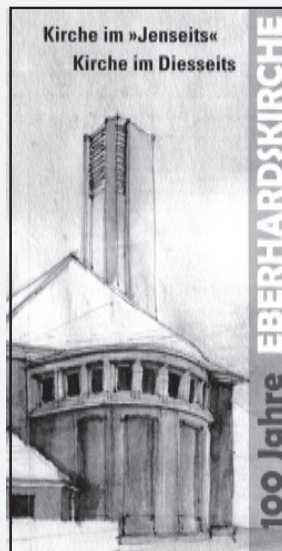
Dieses Werk ist natürlich für eine große Orgel (etwa Stiftskirche) gedacht, aber auch auf den kleineren Orgeln ist die Wirkung durchaus gewaltig. Als Musiker muss man aufpassen, dass trotz der Vielstimmigkeit der Klang nicht zu massiv wird.

Friedrich Martin

Sonntag, 23. Oktober, 10 Uhr

Eberhardskirche

Pfarrerin **Susanne Back-Bauer** wird predigen. Frau Back-Bauer war Vikarin an der Eberhardskirche von 1983 bis 1985



Samstag, 26. November bis Sonntag, 11. Dezember

Beginn der Ausstellung „100 Jahre Eberhardskirche“

Noch einmal sind Dokumente und Bilder aus „100 Jahre Eberhardskirche“ zu sehen. Vom 1. Advent bis 3. Advent haben Sie Gelegenheit, das Gemeindeleben in Wort und Bild zu betrachten.

Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag 9 – 12 Uhr,
 Freitag 17.00 – 19.30 Uhr
 Samstag 13.00 – 16.00 Uhr;
 Sonntag 11.30 – 13.00 Uhr
 Führungen: Sa. 15.00 Uhr;
 So. 11.45 Uhr

Samstag, 26. November, und

Sonntag, 27. November, jeweils 17 Uhr

Festkonzert

mit der Eberhardskantorei

Plakat

und herzliche Einladung

auf der letzten Seite dieses

MITEINANDER.

Dienstag, 25. Oktober und

Dienstag 29. November, 20 Uhr

Gemeindehaus

Tübinger Lernstüb

Weil wir uns im September noch einmal mit Jom Kippur, dem Versöhnungstag, beschäftigt haben, kommt jetzt das Laubhüttenfest (= „Sukkot“; Termin 2011: vom 13. bis 19. Oktober) – ein Erntefest - im Kreis des jüdischen Festjahres in den Blick.

Im November – am Dienstag, den 29.11.2011 – geht es dann um Chanukka, das jüdische Lichterfest, mit dem achtarmigen Leuchter (21.- 28.12. 2011).

Textgrundlage: 1. Buch Makkabäer 4,52-59. Wir werden über seinen besonderen Charme nachdenken.



Logo der „AG Wege zum Verständnis des Judentums“ der Ev.Kirche in Württemberg

STOLPERSTEINE

Verlegung von 27 „Stolpersteinen“
in der Südstadt - Beginn: am Freitag, den
25. November, 15 Uhr, Hechinger Straße 9
Am Abend: 20:00 Uhr in St. Michael
spricht der Künstler Gunter Deming über
seine Aktion „Stolpersteine“
Mehr über Sinn und Ziel, Namen, Orte,
und Möglichkeiten zur Unterstützung
dieser Aktion erfahren Sie in der beiliegen-
den Zeitung „Kirche in der Stadt“:



Besuch? Ja, bitte!



Immer mehr Menschen leben heute in unserer Gemeinde, die weitgehend auf sich gestellt sind und sich über einen Besuch freuen würden. Die Gründe dafür können sehr unterschiedlich sein.

Vielleicht gehören Sie ja auch dazu.

Im Frühsommer dieses Jahres haben sich elf Menschen zusammengefunden, die gerne bereit sind Menschen zu besuchen.

In Zukunft werden deshalb in der Kirche und im Gemeindehaus Kärtchen ausliegen, auf denen Sie signalisieren können, dass Sie einen Besuch wünschen. Möglichst bald wird sich dann ein Mensch aus dem Besuchsdienst bei Ihnen melden, um abzuklären, was Sie erwarten, und um dann einen ersten Besuchstermin auszumachen.

Natürlich können Sie einen Besuchswunsch auch ohne Karte direkt bei Pfarrer Wiborg (Tel. 32113) anzeigen.

Bitte machen Sie auch Menschen, von denen Sie denken, dass sie sich über einen Besuch freuen würden, auf diese Möglichkeit aufmerksam! Nur so kann in unserer Gemeinde ein Klima gegenseitiger Wahrnehmung und Wertschätzung wachsen.

Der Umwelt - Tipp vom „Grünen Gockel“:

Wussten Sie, dass

. Sie auch beim **Kochen** erheblich Energie sparen und so die Umwelt und Ihren Geldbeutel schonen können ?

Beim **Elektroherd** ist es wichtig, dass der Kochtopf einen **ebenen Boden** hat, der aus Wärme gut leitendem Material (z.B. Kupfer) hergestellt ist.

Noch wirkungsvoller ist es aber, wenn Sie darauf achten, möglichst immer einen **Deckel auf dem Topf** zu haben.

Denn es kostet glatt drei- bis viermal so viel Energie, in einem Topf ohne Deckel das Kochgut zu erhitzen (oder auch nur heiß zu halten) als in einem geschlossenen Topf.!

Darum denken Sie dran:

Wenn möglich:

Deckel drauf !!!



AusträgerInnen für das MITEINANDER gesucht!

Sechsmal im Jahr erscheint das MITEINANDER. Sechsmal im Jahr machen sich über 40 AusträgerInnen auf den Weg und bringen den Gemeindebrief der Eberhardskirche in die Häuser der Südstadt. Ganz herzlichen Dank für diesen Einsatz!

Nun suchen wir für die Hechinger Straße (110 Stück), Autenriethstraße (18 Stück), Reutlinger Straße ab Nr. 26 (50 Stück) und die Eisenbahnstraße (50 Stück) neue AusträgerInnen.

Einen herzlichen Dank an Frau und Herrn Loreck und an Herrn Weber für ihren Einsatz!

HIER GEHT WAS FÜR KINDER

Kinderkirche
in der Schulzeit
jeden Sonntag, 10 Uhr

Kinderfrühstück
an jedem letzten Samstag
im Monat, 10 – 11.30 Uhr,

Pfadfinder Mädchengruppe (CPD)
Mittwoch, 16.00-17.30 Uhr
Kontakt: Lucie Patzwahl, Tel. 959310

Kinderchöre

Juliane Mechler, Tel. 67257
für 5-7-jährige Kinder,
Freitag 15.30 – 16.00 Uhr
für 8 -10-jährige Kinder,
Freitag 14.30 – 15.15 Uhr

Flötengruppen

Doris Knufinke, Tel. 31140
Montag, 15.00 –16.30 Uhr
Freitag, 15.30 –17.00 Uhr
Samstag, 10.00–12.00 Uhr
Marlis Kiunke, Tel. 33887
Dienstag, 15.30 –17.30 Uhr

Tatort Eberhard
Kinderbibeltage
in den Herbstferien
Mittwoch, 2. November
bis Sonntag, 6. Novem-
ber - mehr auf Seite 1



UND HIER geht was FÜR JUGENDLICHE

Konfifacé

Freitag, 17.30 – 19 Uhr
Uwe Vöhringer, Frieder Lindel und Team
Kontakt: Uwe Vöhringer, Tel. 26626

Café Salut (ab 15 J.)

freitags ab 19 Uhr
Uwe Vöhringer, Andi Härle und Team
Kontakt: Uwe Vöhringer, Tel. 26626

Alle Jahre wieder: Das Krippenspiel

Sonntag, 20. November, 10 Uhr

Gemeindehaus der Eberhardskirche

Auch in diesem Jahr wird es am Heiligen Abend
wieder ein Krippenspiel geben.

Oder vielleicht sogar zwei!

Denn nach den Erfahrungen in den letzten
beiden Jahren, in denen die Eberhardskirche
beinahe aus den Nähten geplatzt war, soll es in
diesem Jahr zwei Familiengottesdienste geben:
einen eher kurzen, vorwiegend für Familien mit
kleineren Kindern bzw. Krabbelkindern, und
einen, der etwas länger ist und an dem auch die
Kinderchöre der Eberhardsgemeinde beteiligt
sind.

Im ersten, kürzeren Gottesdienst gibt es dann
eine Kurzfassung des Krippenspiels – wenn wir
genügend Mitspieler finden.

Unser erstes Treffen, bei dem wir dann klären
werden, wer in wel-
chem Gottesdienst
welche Rolle spielt, ist
am Sonntag, 20.

November, um 10 Uhr
im Gemeindehaus.

Wer sicher sein will,
dass er auf jeden Fall
eine Rolle bekommt,
sollte an diesem
Vormittag da sein.

Nähere Informationen
gibt

Pfarrer Wiborg,
Tel. 32113.



Leben in der »Kirch am Eck« - Aixer Strasse 42

**Raumanträge, Vermietungen,
Hausmeisterdienst: Tel. 35669**
S.Vlahopoulos, Di. 14-16 Uhr und
Fr. 8-10 Uhr, Kirch am Eck
Tel. 368048

Regelmäßige Veranstaltungen:

**Gottesdienst zum Wochenschluss jeden
Samstag – 18 Uhr;** jeden letzten Samstag
im Monat: Gottesdienst mit Abendmahl
(Einzelkelche / Traubensaft).

Kinderfrühstück

Miteinander Frühstücken – Singen, Spielen,
Malen, Geschichten aus der Bibel;
Samstagmorgen 10 bis 11.30 Uhr; nächster
Termin: Samstag 29.10. und 26.11.2011.
Kontakt: Ulrike Weber, Tel. 939588.

Seniorentreff Kirch am Eck:

jeden Dienstag (außer in den Schulferien)
ab 14.30 Uhr, Kaffee und Kuchen,
ab 16 Uhr Programm
Kontakt: Pfr. Harry Waßmann, Tel. 31935

Frauenkirch am Eck

offener Frauentreff mit wechselnden The-
men: 14-tägig, Donnerstags, 20 Uhr;
15.9.; 29.9.2011
Kontakt: Claudia Thaler, Tel. 538326

Bastel- und Vergnügungskreis

montags alle 14 Tage um 20 Uhr;
10. und 24.10. und 7. und 21. 11.
Kontakt: Adelheid Dentler, Tel. 35148

Meditation

offenes Angebot zur (Zen-) Meditation,
Freitagmorgen, 7.00 – 7.30 Uhr; mit an-
schließendem Frühstück
Kontakt: Astrid Huber,
Gölzstr.8
Tel. 360016

Spanischsprachiger Gottesdienst

am Sonntag, 2.10.2011
am Sonntag, 6.11.
2011

Der Reihe nach:

Meditatives Tanzen

Samstag, 1. Oktober, 15 -17 Uhr
„Alles fügt sich und erfüllt sich ...“
„Alles fügt sich und erfüllt sich“ ...Mit
Kreis- und Reigentänzen aus aller
Welt feiern wir am Samstag,
1. Oktober Erntedank, das Fest der
Farben. Tanzend verleihen wir unse-
rem Dank Ausdruck und können so
ein Gefühl der Verbundenheit unter-
einander und mit der ganzen Schöp-
fung erleben. Wir tanzen von 15.00
bis 17.00 Uhr in der Kirch am Eck;
bitte bringen Sie bequeme, leichte
Schuhe mit. Der Teilnehmerbeitrag
von 5 Euro kommt als Spende der
Kirch am Eck zugute.
Für evtl. Rückfragen: Edeltraud
Holzhey, Tel. 07071-37694

Im Gespräch mit der Bibel

Dienstag, 4. Oktober, 20 Uhr
Thema: „Es ist nichts verborgen,
...und nichts geheim“ – Matthäus
10,26-33 (Abschnitt für die Predigt
am So., 30. Oktober - Reformations-
fest)

Dienstag, 8. November, 20 Uhr

Thema: „... die unter der Erde schla-
fen.“ Daniel 12,1-3 – (Abschnitt für
die Predigt am Totensonntag, 20.11.)
Kontakt: Pfr. Harry Waßmann,
Tel. 31935

PLANUNGSKREIS

Dienstag, 11. Oktober, 19 Uhr

für alle, die ein Wörtlein
mitreden wollen.



GOTTESDIENSTE

OKTOBER

Samstag, 1. Oktober

18:00 Uhr: Gottesdienst zum Wochenschluss in der Kirch am Eck (Waßmann)

Sonntag, 2. Oktober – Erntedankfest

10:00 Uhr: Gottesdienst zum Erntedankfest mit Vorstellung der KonfirmandInnen

(Waßmann) - Predigt: 5. Mose 26,1-11

Kollekte: für die Linderung von Hunger und Katastrophen - 10:00 Uhr Kirche für Kinder anschließend: Mittagessen



Freitag, 7. Oktober

19:30 Uhr: Abendgebet (nach EG 781)

Samstag, 8. Oktober

18:00 Uhr: Gottesdienst zum Wochenschluss in der Kirch am Eck mit Taufe (Wiborg)

Sonntag, 9. Oktober – 16. So.n.Trinitatis

(Der starke Trost) - 10:00 Uhr: Gottesdienst

(Wiborg) - Predigt: Klagelieder 3,22-26.31.32

Kollekte: für die Diakonie - 10:00 Uhr Kirche für Kinder - anschließend: Kirchencafé



Freitag, 14. Oktober

19:30 Uhr: Abendgebet (nach EG 781)

Samstag, 15. Oktober

18:00 Uhr: Gottesdienst zum Wochenschluss in der Kirch am Eck (Wiborg)

Sonntag, 16. Oktober – 17. So.n.Trinitatis

(Sieghafter Glaube) - 10:00 Uhr: Gottesdienst mit Taufen (Wiborg) - Kollekte: für den

Kirchenbezirk - 10:00 Uhr Kirche für Kinder anschließend: Kirchencafé

17:00 Uhr Orgelkonzert (mehr auf S. 12)



Freitag, 21. Oktober

19:30 Uhr: Abendgebet (nach EG 781)

Samstag, 22. Oktober

18:00 Uhr: Gottesdienst zum Wochenschluss in der Kirch am Eck (Waßmann)

Sonntag, 23. Oktober – 18. So.n.Trinitatis

(Das vornehmste Gebot) - 10:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl/Saft (Predigt: Back-

Bauer) Predigt: Markus 10,17-27 - Kollekte:

für die Bezirkspartnerschaft mit Kamerun:- 10:00 Uhr Kirche für Kinder

anschließend: Kirchencafé



Freitag, 28. Oktober

19:30 Uhr: Abendgebet (nach EG 781)

Samstag, 29. Oktober

18:00 Uhr: Gottesdienst zum Wochenschluss in der Kirch am Eck mit Abendmahl

(Waßmann)

Sonntag, 30. Oktober – Reformationsfest

(Heilung an Leib und Seele)

10:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl/Saft

(Waßmann) - Predigt: Matthäus 10,26b-33

Kollekte: für die Sanierung der Sanitäranlagen und Sonderopfer -

Keine Kirche für Kinder – Schulferien

anschließend: Kirchencafé

Montag, 31. Oktober – Reformationstag

18:00 Uhr Churchnight in der Eberhardskirche

NOVEMBER

Freitag, 4. November

19:30 Uhr: Abendgebet (nach EG 782)

Samstag, 5. November

18:00 Uhr: Gottesdienst zum Wochenschluss in der Kirch am Eck mit Taufe (Wiborg)

Sonntag, 6. November – 20. So.n.Trinitatis
(Die Ordnungen Gottes)

10:00 Uhr: Familiengottesdienst zum

Abschluss der Kinderbibelwoche (Wiborg)

Kollekte: für die Bibelverbreitung in der Welt anschließend Mittagessen

Mittwoch, 9. November, 19 Uhr

Gedenkstunde in der Stiftskirche zu Erinnerung an den 9. November 1938 – Reichs-

pogromnacht - „Stolpersteine“

Freitag, 11. November

19:30 Uhr: Abendgebet (nach EG 782)

Samstag, 12. November

18:00 Uhr: Gottesdienst zum Wochenschluss in der Kirch am Eck (Wiborg)

Sonntag, 13. November – Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

10:30 Uhr: Ökumenischer Friedensgottes-

dienst **in St. Michael** (Steiger / Wiborg)

Keine Kirche für Kinder

Mittwoch, 15. November – Buß- und Betttag

10:00 Uhr: Gedenkstunde in der Stiftskirche

Freitag, 18. November

19:30 Uhr: Abendgebet (nach EG 782)

Samstag, 19. November

18:00 Uhr: Gottesdienst zum Wochenschluss
in der Kirch am Eck (Waßmann)

**Sonntag, 20. November – Totensonntag /
Ewigkeitssonntag**

(Die Hoffnung des ewigen Lebens)

10:00 Uhr: Gottesdienst (Waßmann)

Predigt: Daniel 12,1b-3

Kollekte: für die Kirchenmusik

10:00 Uhr Kirche für Kinder – Rollenverteilung
Krippenspiel (mehr S.7)

anschließend Kirchencafé



Freitag, 25. November

19:30 Uhr: Abendgebet / Vesper (nach EG
782)

Samstag, 26. November

17:00 Uhr: Festkonzert zum Jubiläum „100
Jahre Eberhardskirche“ (mehr auf der näch-
sten Seite) 18:00 Uhr: Gottesdienst zum

Wochenschluss in der Kirch am Eck mit
Abendmahl (Wiborg)

Sonntag, 27. November – 1. Advent

(Der kommende Herr)

10:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl/Wein

(Wiborg)- Predigt: Jeremia 23,5-8

Kollekte: für das Gustav-Adolf-Werk

10:00 Uhr Kirche für Kinder

anschließend Kirchencafé



17:00 Uhr: Festkonzert zum Jubiläum „100

Jahre Eberhardskirche“ (mehr auf S. ???)

Beginn der Ausstellung „100 Jahre Eberhards-
kirche“

Kirchencafé

MONTAG
bis
FREITAG
9.00 Uhr
bis 12.00 Uhr



offen für Alle

VERANSTALTUNGEN

O K T O B E R

Dienstag, 4. Oktober

14:30 Uhr: Seniorentreff Kirch am Eck

20:00 Uhr: Kirch am Eck – Im Gespräch mit
der Bibel (Waßmann)

Donnerstag, 6. Oktober

19:00 Uhr Treffen des Besuchsdienstes im
Café Salut

Dienstag, 11. Oktober

Frauentreff: Spaziergang durchs Mühlen-
viertel mit Kaffeetrinken im Samariterstift.

Treffpunkt: an der Bushaltestelle Feuerhägle
14.40 Uhr

14:30 Uhr: Seniorentreff Kirch am Eck

19:00 Uhr: Planungskreis Kirch am Eck

Mittwoch, 12. Oktober

18:30 Uhr: Umwelt-Team

Donnerstag, 13. Oktober

20:00 Uhr: Frauenkirch am Eck

Freitag, 14. Oktober

20:00 Uhr: Portraits und Geschichten aus
100 Jahren Eberhardskirche

Samstag, 15. Oktober

14:30 – 17:00 Uhr: Kinderflohmarkt des
Kindergartens (mehr auf S.3)

Dienstag, 18. Oktober

14:30 Uhr: Seniorentreff Kirch am Eck

Dienstag, 25. Oktober

14:30 Uhr: Frauentreff: „Ludwig Uhland – ein
Tübinger. Populärster und beliebtester Dichter
seiner Zeit.“ (Irmgard Schmidt)

14:30 Uhr: Seniorentreff Kirch am Eck

20:00 Uhr: Tübinger Lernstub (Waßmann)

Donnerstag, 27. Oktober

20:00 Uhr: Frauenkirch am Eck

Freitag, 28. Oktober

20:00 Uhr: Öffentliche Kirchengemeinde-
ratssitzung

Samstag, 29. Oktober

10:00 – 11:30 Uhr: Kinderfrühstück Kirch am
Eck

NOVEMBER

Mittwoch, 3. November – 6. November -
Kinderbibelwoche (mehr auf S. 1)

Dienstag, 8. November

14:30 Uhr: Seniorentreff Kirch am Eck
20:00 Uhr: Kirch am Eck – Im Gespräch mit
der Bibel (Waßmann) , mehr S.9

Mittwoch, 9. November

19:00 Uhr Stiftskirche - Gedenkstunde
(mehr in Klicke in der Stadt)

Donnerstag, 10. November

20:00 Uhr: Frauenkirch am Eck

Dienstag, 15. November

14:30 Uhr: Frauentreff:
„Missionsbräute Ende des
19. Jahrhd./Anfang des 20.
Jahrhd. In der Balsar
Mission“ (Maria Petzold)

14:30 Uhr: Seniorentreff
Kirch am Eck

Dienstag, 22. November

14:30 Uhr: Seniorentreff
Kirch am Eck

Freitag, 25. November

15:00 Uhr: Verlegung
Stolpersteine, Beginn
Hechinger Straße 9
20:00 Uhr: Vortrag zu den
Stolpersteinen in St. Michael
(mehr auf S. 5)

17:00 Uhr: Ausgabe MIT-
EINANDER

Samstag, 26. November

10:00 Uhr: Kinderfrühstück
Kirch am Eck

**Samstag, 26. November,
15 Uhr -Ausstellung „100
Jahre Eberhardskirche“
mehr auf S. 4**

Montag, 28. November

17:30 Uhr: Bezirkssynode

Dienstag, 29. November

14:30 Uhr: Frauentreff:
„Adventlicher Nachmittag“-

14:30 Uhr: Seniorentreff
Kirch am Eck

20:00 Uhr: Tübinger Lern-
stub - Chanukka (mehr S. 4)

HERZLICHE EINLADUNG ZUM JUBILÄUMS- KONZERT:

Festkonzerte der Eberhardskantorei

Samstag, 26. November 2011, 17 Uhr

Sonntag, 27. November 2011, 17 Uhr

Utrechter Te Deum

Georg Friedrich Händel

Magnificat

Carl Philipp Emanuel Bach

Lucia Hiltz, Sopran
Annette Kohler-Welge, Alt
Sebastian Hübner, Tenor
Hans-Joachim Weber, Tenor
Thomas Scharr, Bass

Concerto Tübingen

Leitung: Juliane Mechler

